

3. Zoll- und Steuer-Wesen.

Veränderungen in dem Stande oder den Befugnissen der Zoll- und Steuerstellen.

Im Königreich Preußen.

Es ist ertheilt worden:

dem Steueramt I. zu Dorsten im Bezirk des Hauptsteueramts zu Münster die Befugniß zur Erledigung von Begleichscheiden I über Kotosgarn für die Firma Stevens & Schürholz zu Hochfeld;
dem Hauptsteueramt zu Burg die Befugniß zur Ausfertigung und Erledigung von Begleichscheiden I über Mineralöl und
dem Steueramt I. zu Mag. im Bezirk des Hauptzollamts zu Mittelwalde die Befugniß zur Erledigung von Begleichscheiden I über unbearbeitete Tabakblätter für das Privatvertheilager des Cigarrenfabrikanten Hämersfeld zu Mag.

Die bisher selbständige Zuckerscheuerei zu Wschersleben im Bezirk des Hauptsteueramts zu Halberstadt ist mit dem Steueramt I. zu Wschersleben verbunden worden. Dieselbe ist nur noch für die Zuckerfabrik zu Wschersleben zuständig. Für die bisher der Zuckerscheuerei zu Wschersleben zugewiesene Zuckerfabrik zu Königsau ist ferner die Zuckerscheuerei zu Ermsleben zuständig.

Die dem Steueramt II. zu Eutin im Bezirk des Hauptzollamts zu Neustadt i. H. beilegte Befugniß zur Erledigung von Begleichscheiden I sowie von Begleichzetteln über das für den Mühlenbesitzer B. Hahn zu Neumühle eingehende ausländische Getreide ist zurückgezogen worden.

Das Steueramt II. zu Stahm im Bezirk des Hauptsteueramts zu Elbing ist aufgehoben worden.

Die Nebenzollämter II. zu Neu-Biesun im Bezirk des Hauptzollamts zu Strassburg in W.-Pr. und zu Leisbisch im Bezirk des Hauptzollamts zu Thorn sind in Nebenzollämter I., die Steuerämter II. zu Briesen im Bezirk des Hauptzollamts zu Strassburg in W.-Pr. und zu Karl-Friedland und Zempelburg im Bezirk des Hauptsteueramts zu Deutsch-Krone in Steuerämter I., sowie das Steueramt I. zu Wischofswerder im Bezirk des Hauptzollamts zu Strassburg in W.-Pr. in ein Steueramt II. umgewandelt worden.

Im Königreich Bayern.

Das Nebenzollamt Zweibrücken im Bezirk des Hauptzollamts zu Landau ist zur Erledigung von Begleichscheiden I über Reisegepäck ermächtigt worden.

Im Königreich Sachsen.

Das Nebenzollamt I. zu Schöna im Bezirk des Hauptzollamts zu Schandau ist zur Erledigung von Begleichscheiden I über solche Durchgangsgüter ermächtigt worden, welche für die in Herrnstretschen gelegene Filiale der Dresdener Nähmaschinenfabrik bestimmt sind.

Im Herzogthum Anhalt.

Dem Steueramt zu Cöthen ist die Befugniß zur Erledigung von Begleichscheiden II über Tabakblätter beilegt worden.